

# Pfarrbrief

Pfarrei Niedtal

Pfarreiengemeinschaft  
Rehlingen

Siersburg – Hemmersdorf – Niedaltdorf – Fürweiler – Oberlimberg

Rehlingen – Gerlfangen – Fremersdorf – Biringen – Eimersdorf – Oberesch

20. Januar - 18. Februar 2024

Einzelpreis: 1,- €





Liebe Schwestern und Brüder,  
an dieser Stelle möchte ich Ihnen für das neue Jahr von Herzen alles Gute wünschen, Glück und vor allem Gesundheit. Ich hoffe sehr, dass Sie einen schönen Jahreswechsel erlebt haben und gut im neuen Jahr 2024 angekommen sind.

In der katholischen Kirche ist der erste Tag des neuen Jahres Maria gewidmet. Wir feiern sie gemeinsam, hoffen auf ihre Fürsprache und ihren Beistand und stellen uns unter ihren ganz besonderen Schutz. Am 2. Februar feiern wir das Fest „Darstellung des Herrn“, im Volksmund „Mariä Lichtmess“ (siehe Titelbild).

Über das geschichtliche Leben Marias wissen wir allerdings nur sehr wenig. Das Neue Testament liefert fast ausschließlich theologische Aussagen über sie und ihr Verhältnis zu Jesus. Wir wissen aber, dass sie eine der sogenannten „Amavin“ war, also eine der Armen im Volk Israel. Der Begriff bezeichnet ursprünglich die wirtschaftlich Armen, später waren damit alle gemeint, die nicht auf ihre eigene Kraft bauen können: die Unterdrückten, die Armen, die Niedrigen, die Kranken, die Witwen und Waisen. Maria war eine von ihnen. Sie war arm, aber dennoch gebildet. Ihr Lied, das Magnificat, ist das Lied einer mutigen und starken Frau. Darin preist sie Gott, der sich bevorzugt all denen zuwendet, die sich nicht selbst helfen können. Sie kritisiert ungerechte Gesellschafts- und Machtverhältnisse und weist auf Gott als Befreier aller hin, die unter diesen Verhältnissen leiden.

„Ich bin die Magd des Herrn“, antwortet sie dem Engel, der ihr Gottes Entscheidung übermittelt, durch ihr Mitwirken einen neuen Anfang zu setzen. Die Bezeichnung „Magd“, bzw. „Knecht“ ist in der Bibel dabei ein Ehrentitel. Abraham, Moses, David, die Propheten, waren „Knechte des Herrn“. Maria als einziger Frau kommt diese Ehre zu. Sie glaubt an einen Gott, der sie anspricht und der auch seinerseits ansprechbar ist. Maria öffnet ihm ihr Herz, bewahrt seine Worte darin und ermöglicht sein Handeln.

Offen sein für Gottes Wort – darin kann Maria uns ein Vorbild sein.

Sich der Möglichkeit zu öffnen, von Gott angesprochen zu werden und sein Handeln in meinem Leben wahrzunehmen, das heißt vor allem, an einen Gott zu glauben, der eine Verbindung mit mir eingehen möchte. Und damit sein Versprechen einlöst, das er gegeben hat: „Ich bin mit dir“.

Dabei sind die Möglichkeiten Gottes, sich in unserem Leben mitzuteilen, ebenso vielfältig und bunt, wie das Leben selbst. Gott spricht durch die Natur, die er geschaffen hat, durch Träume, durch andere Menschen und besonders durch die Heilige Schrift. Das „Wort des lebendigen Gottes“ hören wir regelmäßig im

Gottesdienst, wenn die Lesung vorgetragen wird. Hier spricht Gott zu uns, durch Menschen, nach Menschenart und eben auch selbst, durch sein Wort.

Ganz intensiv können wir uns Gott im Gebet zuwenden. Im Gebet dürfen wir alles vor ihn bringen, was uns bewegt und unser Leben dadurch möglicherweise aus einer anderen Perspektive betrachten. Besonders die Psalmen können hier eine wichtige Hilfe sein.

In Psalm 119,105 heißt es: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und Licht ist es auf meinem Weg“. Hier wird deutlich, wie sehr uns Gott in den Auf- und Umbrüchen unseres Lebens verbunden ist. Das gilt für die großen Wendepunkte, aber auch für die vielen kleinen Aufbrüche unseres täglichen Lebens. Und ganz besonders gilt es, wenn uns mal wieder vor Augen geführt wurde, wie wenig wir bei allem Bestreben, unser Leben zu organisieren, doch selbst in der Hand haben. Gott hat oft andere Pläne. Und vor allem in den Momenten, in denen wir uns schwach und hilflos fühlen und nicht auf unsere eigene Kraft bauen können, dürfen wir, wie Maria, seinem Versprechen vertrauen, dass er mit uns unterwegs ist. Wie jemand, der uns mit einer Taschenlampe in der Hand im Dunklen vorausgeht und uns gerade so viel Licht gibt, dass wir sicher den nächsten Schritt gehen können.

Mögen Sie durch das neue Jahr 2024 stets mit der Gewissheit gehen, dass Gott Ihr Leben begleitet und auch in Ihrem Leben die Begegnung mit Ihnen sucht.

Das wünscht Ihnen von Herzen – auch im Namen von Pastor Ingo Flach, Pfarrer i. R. Manfred Thesen, Pfarrer i. R. Matthias Junk, Gemeindeferent Ralf Selzer, Diakon Ulrich Bruch und Pater Hermann Josef Jünemann,

Melanie Engler  
Gemeindeassistentin



„Strategie ist die eine Seite, die Wege Gottes die andere.“

Madeleine Delbrêl

## GOTTESDIENSTORDNUNG

(20.01. – 18.02.2024)

### Sa./So./20.01./21.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 20.01.

18:00 Uhr **Fremersdorf – Vorabendmesse** für † Willi Hilt

*- anschließend Neujahrsempfang -*

18:00 Uhr **Niedaltdorf – Vorabendmesse** für † Hermann-Josef Biehl (2. Jahrged.) / † Johann und Anna Mellinger und † Angehörige

#### Sonntag, 21.01.

09:00 Uhr **Rehlingen – Hochamt** für † Hildegunde Spurk (1. Sterbeamt) / † Helmo Himbert und Enkel Sven / † Rudolf Himbert (1. Jahrged.) / † Dieter und Ingrid Wend / † Wagner-Hargarter, Eltern und Schwiegersohn / † Großeltern Wagner-Hargarter / Lebende und † der Familie Himbert-Fuchs / Lebende und † der Familie Krämer/Schneider / † Edgar und Friedel Neubert (Jahrged.)

10:30 Uhr **Gerlfangen – Hochamt** für † Reinhold Meguin (3. Sterbeamt)

10:30 Uhr **Hemmersdorf – Hochamt** für die Pfarreiengemeinschaften

#### Dienstag, 23.01. *Dienstag der 3. Woche im Jahreskreis*

18:30 Uhr **Siersburg – Hl. Messe** in der Kapelle St. Willibrord

#### Mittwoch, 24.01. *Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer*

09:15 Uhr **Niedaltdorf – Hl. Messe**

#### Donnerstag, 25.01. *Fest der Bekehrung des Hl. Apostels Paulus*

10:00 Uhr **Fremersdorf – Hl. Messe** im Altenheim

### Sa./So. 27./28.01. 4. Sonntag im Jahreskreis – Caritas-Kollekte –

#### Samstag, 27.01.

18:00 Uhr **Hemmersdorf - Vorabendmesse** für † Helga Cawelius (3. Jahrged.) und alle † Angehörigen / † Theresia Schellenbach / als Stiftsamt

18:00 Uhr **Siersburg – Vorabendmesse** für † Werner Walter (2. Sterbeamt) / † Rita Altmayer (2. Sterbeamt) / † Adolf Wiltz und alle Angehörigen / † Renate Ziemann-Ferner / † Angelo Veneziano (2. Jahrged.) / Lebende und † der Familie Emil Ferner / Lebende und † der Familie Elfriede Kasper

**Sonntag, 28.01.**

- 09:00 Uhr** **Biringen - Hochamt** für † Elfriede Mohr (1. Sterbeamt) / † Pierre Hoffmann sowie † Eltern und Großeltern / † Anna und Jakob Bauer
- 10:30 Uhr** **Fürweiler – Hochamt** für † Luzia und Willi Gantner / als Stiftsamt
- 15:00 Uhr** **Rehlingen – Hochamt** mit feierlicher Verabschiedung von Pastor Junk für die Pfarreiengemeinschaften

**Dienstag, 30.01.** *Hl. Adelgundis, Stifterin von Maubeuge in Hennegau*

- 18:30 Uhr** **Siersburg – Hl. Messe** in der Kapelle St. Willibrord für † Harald Steffensky

**Mittwoch, 31.01.** *Hl. Johannes Bosco, Prieser, Ordensgründer*

- 09:15 Uhr** **Niedaltdorf – Hl. Messe**

**Donnerstag, 01.02.** *Donnerstag der 4. Woche im Jahreskreis*

- 10:00 Uhr** **Fremersdorf – Hl. Messe** im Altenheim
- 15:30 Uhr** **Siersburg – Hl. Messe** im Altenheim mit Blasiussegen
- ab 16.00 Uhr** **Biringen und Oberesch - Krankenkommunion**

**Freitag, 02.02.** *Darstellung des Herrn - Lichtmess*

- ab 10:00 Uhr** **Siersburg** – Krankenkommunion
- 18:30 Uhr** **Fürweiler – Hl. Messe** mit Kerzenweihe und Blasiussegen
- 18:30 Uhr** **Rehlingen – Hl. Messe** mit Kerzenweihe und Blasiussegen
- 18:30 Uhr** **Siersburg** – Eucharistische Anbetung in der Kapelle St. Willibrord

**Samstag, 03.02.** *Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer, Marien-Samstag*

- 14:30 Uhr** **Niedaltdorf – Hl. Messe** mit Trauung von Erhard Ecker und Petra Pulvermüller

**Sa./So./03./04.02. 5. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 03.02.**

- 18:00 Uhr** **Gerlfangen – Vorabendmesse** mit Kerzenweihe und Blasiussegen für † Angela Engeldinger (1. Jahrged.) / † Matthias und Margareta Winter (Stiftsamt)
- 18:00 Uhr** **Hemmersdorf – Vorabendmesse** mit Kerzenweihe und Blasiussegen für † Anneliese Bauer (3. Sterbeamt) und † Ehemann Reinhard und für alle † Angehörigen / † Alwine Mitscher (Jahrged.) / † Regina und Günter Gaab und Tochter Silvia

**Sonntag, 04.02.**

- 09:00 Uhr **Siersburg– Hochamt** mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
 10:30 Uhr **Fremersdorf – Hochamt** mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
 für die Pfarreiengemeinschaften  
 10:30 Uhr **Niedaltdorf – Hochamt** mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
 15:00 Uhr **Gerlfangen – Taufe** von Kalle Zenner

**Dienstag, 06.02.** *Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrerin Nagasaki*

- 08:00 Uhr **Fremersdorf – Frauenmesse**  
 - *anschließend Frühstück* -

**Donnerstag, 08.02.** *Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer*

- 10:00 Uhr **Fremersdorf – Hl. Messe** im Altenheim

**Sa./So. 10./11.02. 6. Sonntag im Jahreskreis - Fastnacht****Samstag, 10.02.**

- 18:00 Uhr **Fürweiler – Vorabendmesse**  
 18:00 Uhr **Rehlingen – Vorabendmesse** für † Elisabeth Museller  
 (3. Sterbeamt) / † Hans Josef Rupp (1. Jahrged.)

**Sonntag, 11.02.**

- 09:00 Uhr **Eimersdorf – Hochamt** für † Hermann Chaßeur (3. Sterbeamt) /  
 † Luise und Alois Chaßeur und Franz Klein / † Stefan Bollbach / †  
 Karl Bollbach (1. Jahrged.)  
 10:30 Uhr **Obersch – Hochamt** für † der Familie Scholtes-Winter / † Edith  
 Hoen  
 10:30 Uhr **Siersburg – Hochamt** für die Pfarreiengemeinschaften

*- Beginn der österlichen Bußzeit/Fastenzeit -*

**Mittwoch, 14.02.** *Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag*

- 18:30 Uhr **Hemmersdorf – Hl. Messe**  
 - *mit Austeilung des Aschenkreuzes* -  
 18:30 Uhr **Biringen – Hl. Messe**  
 - *mit Austeilung des Aschenkreuzes* -

**Donnerstag, 15.02.** *Donnerstag nach Aschermittwoch*

- 10:00 Uhr **Fremersdorf – Hl. Messe** im Altenheim  
 18:30 Uhr **Siersburg – Hl. Messe**  
 - *mit Austeilung des Aschenkreuzes* -

**Freitag, 16.02.** *Freitag nach Aschermittwoch*

- 18:30 Uhr **Fürweiler – Hl. Messe**

## Sa./So./17./18.02. 1. Fastensonntag

### Samstag, 17.02.

**18:00 Uhr Fremersdorf – Vorabendmesse** für † Norbert Lorang (1. Sterbeamt) / † der Familie Schneider-Kreis / † Maria Schnubel / † Adele Richter, Irmgard Lambert und Christine Feltes bestellt von der Frauengemeinschaft Fremersdorf

**18:00 Uhr Niedaltdorf – Vorabendmesse** für † Hildegard Waschbusch und † Sohn Michael / † Josef und Thekla Mellinger und † Eltern

### Sonntag, 18.02.

**09:00 Uhr Rehlingen – Hochamt** für † Peter und Katharina Klein / † Wagner-Hargarter, Eltern und Schwiegersohn / † Großeltern Hargarter-Wagner / † René Lion (2. Jahrged.) / Reinhard Morguet (Jahrged.) und † Angehörige

**10:30 Uhr Gerlfangen – Hochamt** für die Pfarreiengemeinschaften

**10:30 Uhr Hemmersdorf – Hochamt** für † Klaus Ley (2. Jahrged.) und † Angehörige / † Josef Bauer und Philomena Gerard / † Friedel und Liesel Kröner

## GEMEINSAM UNTERWEGS

### **Informelles Treffen für alle, die Interesse an der Neugründung eines Taizé-Gebetskreises für Rehlingen-Siersburg haben**

Nach einigen Anfragen von Interessierten an Taizé-Gottesdiensten und – Gebeten möchten wir im neuen Jahr alle, die an diesem Thema Interesse haben, zu einem **informellen Treffen zum Thema „Taizé“** einladen.

Das Treffen findet statt: **am Mittwoch, dem 31. Januar, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Rehlingen**

Bei diesem Treffen soll Gelegenheit sein, zu einer Vernetzung und einem unverbindlichen Austausch des Interesses am Thema „Taizé“.

Sollten sich genügend Interessierte finden, die mitmachen möchten, könnte sich, falls gewollt, ein fester Kreis bilden, der in Rehlingen-Siersburg regelmäßig oder ab und zu Taizé-Gebete und Gottesdienste durchführt. Dieses Treffen ist offen für alle aus der Pfarrei Niedtal (frühere Pfarreiengemeinschaft Siersburg) und der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen.

Auch eine spätere gemeinsame Fahrt nach Taizé ist bei Interesse denkbar.



## Neustart des Kinder- und Jugendchores „Voices of hearts“

Liebe Mädchen und Jungen, nachdem der Kinder- und Jugendchor „Voices of hearts“ in der Pfarreiengemeinschaft Siersburg längere Zeit pausiert hat, möchte ich gerne einen pfarreiübergreifenden Neuanfang für Kinder aus der neu gegründeten Pfarrei Niedtal sowie der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen starten.

Die erste Probe ist am Dienstag, dem 20. Februar 2024, um 17.00 Uhr, im Pfarrheim in Siersburg. Es erwarten Euch abwechslungsreiche Proben mit Spaß am Gesang und der Musik, sowie darüber hinaus Mitgestaltungen von Gottesdiensten und anderen Festen in den Pfarreien.

Ich freue mich auf Euer Kommen.

Eure Chorleiterin Julia Schwarz

## Pfarrbriefgeld

In den nächsten Wochen werden die Pfarrbriefausträger 10,- € bei den Pfarrbriefabonnenten für das Jahr 2024 kassieren.



## Pfarrbüro Rehlingen

Das Pfarrbüro in Rehlingen ist am Freitag, den 19.01.2024 sowie in der Zeit von 09.02. bis einschließlich 16.02.2024 geschlossen!!!

Die Pfarrbüros der Pfarrei Niedtal und der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen sind an Rosenmontag (12.02.2024) geschlossen!!!

Das Pfarrbüro in Siersburg ist am Dienstag, dem 13.02.2024 geschlossen!!!



## PFARREI NIEDTAL



### Verwaltungsratswahl in der Pfarrei Niedtal

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten für den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat der fusionierten Pfarrei Niedtal wird aus 8 gewählten Mitgliedern (+Pfarrer) bestehen. Er verwaltet das kirchliche Vermögen und die Immobilien in der Kirchengemeinde. Die Amtszeit der gewählten Mitglieder dauert acht Jahre. Nach jeweils vier Jahren scheidet die Hälfte aus. Die Reihenfolge wird das erste Mal durch das Los bestimmt. Das Ausscheiden erfolgt mit dem Eintritt der Nachfolger. In dieser Sondersituation werden die 8 Personen zunächst bis Ende 2025 gewählt. Nach Neuwahl des Pfarrgemeinderates Anfang 2026 scheiden 4 Personen (die Hälfte) aus dem Verwaltungsrat aus und es werden 4 Personen neu (oder wieder) gewählt. Diese Wahl erfolgt dann für 8 Jahre. Anfang 2030 erfolgt dann die nächste Verwaltungsratswahl

#### Wer kann Kandidatenvorschläge einreichen?

Jede zum Pfarrgemeinderat wahlberechtigte Person kann Kandidatenvorschläge machen (vgl. § 4 Abs. 1 Ordnung für die Wahl der Verwaltungsräte der Kirchengemeinde im Bistum Trier.)

#### Bis wann können Kandidatenvorschläge eingereicht werden?

Kandidatenvorschläge können eingereicht werden bis zum 15. Februar 2024.

#### Wer kann gewählt werden?

Wählbar ist jedes Gemeindemitglied, das seit mindestens drei Monaten seine Hauptwohnung in der Kirchengemeinde hat und nach staatlichem Recht volljährig ist.

Von der Wählbarkeit ist derjenige ausgeschlossen,

- a) Für den wegen einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in den §§ 1896 Abs. 4 und BGB bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst; der der Amtsfähigkeit, der Wählbarkeit oder des Stimmrechtes verlustig ist;
- b) der wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche oder aufgrund strafgerichtlicher Entscheidung in einer Anstalt untergebracht ist;
- c) der durch kirchenbehördliche Entscheidung von den allen Kirchenmitgliedern zustehenden Rechten ausgeschlossen ist;

- d) der nach den Bestimmungen des staatlichen Rechtes aus der Kirche ausgetreten ist.

### Wer ist wahlberechtigt?

Die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates erfolgt durch den Pfarrgemeinderat.

Gewählte und berufene Mitglieder des Pfarrgemeinderates, die ihre Hauptwohnung nicht in der Kirchengemeinde haben, sind bei der Wahl zum Verwaltungsrat nicht wahlberechtigt.

### Wie mache ich einen Kandidatenvorschlag?

- Der Kandidatenvorschlag darf nicht mehr Kandidaten enthalten, als Mitglieder für den Verwaltungsrat zu wählen sind.
- Im Kandidatenvorschlag müssen Name, Geburtsdatum, Adresse und Beruf der Kandidatin bzw. des Kandidaten aufgeführt sein.
- Ein Kandidatenvorschlag ist nur gültig, wenn er das schriftliche Einverständnis der Annahme der Wahl der in ihm aufgeführten Kandidaten enthält.
- Der Kandidatenvorschlag muss mit dem Datum, der Unterschrift und der vollen Anschrift der Person versehen sein, die ihn einreicht.
- Der Kandidatenvorschlag ist in einem verschlossenen Umschlag dem Wahlausschuss bis zu dem oben genannten Termin zuzuleiten.

Die Mitglieder des Wahlausschusses werden ab dem 26. Januar auf unserer Homepage und per Aushang veröffentlicht.

### Datenschutzrechtliche Informationen für die Kandidatinnen und Kandidaten

Erteilen Sie uns Ihre Einwilligung zur Kandidatur bitten wir Sie, sofern noch nicht erfolgt, von den umfassenden datenschutzrechtliche Informationen nach § 14 ff. KDG auf Seite 3 und 4 dieses Formularblocks oder auf dem Formularsatz „Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche“ Kenntnis zu nehmen.

Der Formularsatz „Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche“ liegt im Pfarrbüro vor oder ist zu finden unter: <https://www.bistum-trier.de/bistumbischof/bistumsverwaltung/generalvikariat/datenschutz/materialienmustervordrucke/>

## Das Jahr 2023 in der ehemaligen Pfarreiengemeinschaft Siersburg

	<b>Siersburg</b>	<b>Hemmersdorf mit Fürweiler</b>	<b>Niedaltdorf</b>
<i>Taufen</i>	21 (20)	9 (11) 7 Hemmersdorf (11) 2 Fürweiler (4)	5 (5)
<i>Erstkommunion</i>	35 (17)	25 (22)	-/- (-/-)
<i>Firmungen</i>	50 (62)	-/- (-/-)	-/- (-/-)
<i>Trauungen</i>	8 (13)	-/- (7) Hemmersdorf / in Fürweiler ./.(1)	1 (1)
<i>Beerdigungen</i>	43 (46)	21 (24) 13 Hemmersdorf (22) 8 Fürweiler (2)	11 (11)
<i>Austritte</i>	81 (66)	45 (40) 32 (35) Hemmersdorf 13 (5) Fürweiler	7 (5)
<i>Wiedereintritte</i>	1 (1)	-/- (-/-)	-/- (-/-)
<i>Übertritte</i>	-/- (-/-)	-/- (-/-)	-/- (-/-)

(Die Zahlen in Klammern: Vorjahr 2022)

## Kollekten der ehemaligen Pfarreiengemeinschaft Siersburg 2023

	<b>Siersburg</b>	<b>Hemmersdorf</b>	<b>Niedaltdorf</b>	<b>Fürweiler</b>
<i>Misereor</i>	293,88 €	462,12 €	-/-	120,15 €
<i>Diaspora-Opfer der Kommunionkinder</i>	413,33 €	342,50 €	-/-	-/-
<i>Renovabis</i>	203,19 €	76,77 €	108,00 €	73,35 €
<i>Missio</i>	113,21 €	210,90 €	-/-	82,84 €
<i>Adveniat</i>	631,08 €	350,00 €	396,76 €	224,87 €
<i>Krippenopfer der Kinder</i>	118,73 €	-/-	-/-	-/-



### Krankenkommunion

Wer aus Gesundheits- oder Altersgründen nicht mehr regelmäßig zum Sonntagsgottesdienst kommen kann, ist herzlich eingeladen, sich zur Kranken- bzw. Hauskommunion zu melden. Anruf im Pfarrbüro genügt, dann bringen wir Ihnen gerne (ca. alle vier Wochen) die Hl. Kommunion nach Hause.

## Kultur in St. Martin

In diesem Jahr findet eine Reihe von Kulturveranstaltungen in der Kirche St. Martin in Siersburg statt.

Hier ein Ausblick auf Termine und Programme:

### SONNTAG, 25. Februar (Nachmittag)

Jahreskonzert des Vereins der Musikfreunde Siersburg  
in Verbindung mit Musikerinnen und Musikern der Musikvereine Roden und Brotdorf

### SONNTAG, 24. März (Nachmittag)

„Der Kreuzweg“  
Eine szenische Darstellung des Leidenswegs Jesu durch den Pantomimen Jomi (Michael Kreutzer)

### SONNTAG, 7. April (Nachmittag)

Orgelkonzert mit Prof. Bernhard Leonardy, Intendant der Musikfestspiele Saar  
mit Vorstellung des diesjährigen Programmes der Musikfestspiele

### SONNTAG, 5. Mai (Nachmittag)

„Das Markusevangelium“  
Eine musikalische Inszenierung des Evangeliums von Markus durch den norwegischen Künstler Christian Stejskal

### SONNTAG, 7. Juli (Nachmittag)

Festkonzert des Kreissinfonieorchesters Saarlouis  
Stiftungskonzert zur Finanzierung neuer Ziffernblätter an der Kirchturmuhre von St. Martin

Weitere Informationen folgen, etwa auf der Homepage der Pfarrei Niedtal, im nächsten Pfarrbrief und in den Medien, wie Nachrichtenblatt und Zeitungen.

## HEMMERSDORF - FÜRWEILER

### KRANKENKOMMUNION in Hemmersdorf und Fürweiler

Die Krankenkommunion in Hemmersdorf und Fürweiler wird nach Absprache ausgetragen.

## NIEDALTDORF



### KRANKENKOMMUNION in Niedaltdorf

Die Krankenkommunion in Niedaltdorf wird nach Absprache ausgetragen. Wer die Krankenkommunion empfangen möchte, melde sich bitte in den Pfarrbüros.

## PFARREIENGEMEINSCHAFT REHLINGEN

### Das Jahr 2023 in der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen

	Rehlingen	Gerfangan	Fremersdorf mit Eimersdorf	Biringen	Oberesch
<i>Taufen</i>	10 (1)	1 (-/)	0 (13)	-/ (-/)	-/ (-/)
<i>Erstkommunion</i>	28 (26)	-/ (-/)	-/ (-/)	-/ (-/)	-/ (-/)
<i>Firmungen</i>	0 (49)	-/ (-/)	-/ (-/)	-/ (-/)	-/ (-/)
<i>Trauungen</i>	-/ (-/)	1 (-/)	1 (-/)	-/ (1)	-/ (-/)
<i>Beerdigungen</i>	26 (36)	7 (5)	10 (14) 6 Fremersdorf (10) 4 Eimersdorf (4)	6 (2)	5 (1)
<i>Austritte</i>	83 (64)	20 (17)	16 (30) 10 Fremersdorf (20) 6 Eimersdorf (10)	3 (1)	4 (4)
<i>Wiedereintritte</i>	-/ (-/)	- / - (-/)	-/ (-/)	-/	-/
<i>Übertritte</i>	-/ (-/)	- / - (-/)	-/ (-/)	-/	-/

(Die Zahlen in Klammern: Vorjahr 2022)

### Kollekten der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen 2023

	Rehlingen	Gerfangan	Fremersdorf mit Eimersdorf	Biringen	Oberesch
<i>Misereor</i>	232,41 €	30,00 €	-/	47,05 €	-/
<i>Diaspora-Opfer der Kommunionkinder</i>	468,57 €	-/	73,80 €	-/	-/
<i>Renovabis</i>	-/	20,00 €	69,60 €	48,50 €	-/
<i>Missio</i>	92,03 €	-/	-/	89,33 €	-/
<i>Adveniat</i>	958,37 €	100,00 €	457,85 €	101,70 €	386,57 €
<i>Krippenopfer der Kinder</i>	-/	-/	-/	-/	-/

## Verabschiedung von Pfarrer Matthias Junk

Nachdem Pfarrer Junk aufgrund seiner schweren Erkrankung am 01.12.2023 in den Ruhestand gegangen ist, findet nun am Sonntag, dem 28.01.2024 seine feierliche Verabschiedung statt.

Die Hl. Messe beginnt am 28.01. um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche Rehlingen, anschließend findet dann im Pfarrheim nebenan ein Empfang statt.

Herzliche Einladung an alle, die Pfarrer Junk an diesem Tage noch einmal Danke sagen möchten.

## „Sonntags um Sechs“ am 25. Februar

Am vierten Sonntag im Februar, dem 25.02., laden wir wieder ein zu „Sonntags um Sechs“ im Fremersdorfer Pfarrheim. Wir sind dann schon in der Fastenzeit, in einer Zeit, die zur Besinnung einlädt, zum Nachdenken über den Weg Jesu. Was ist damals geschehen? Und was kann Jesu Tod und Auferstehung für uns heute bedeuten? Welche Fragen und welche Hoffnungen sind damit verbunden? – Wir treffen uns wie immer um 18 Uhr zu einer halben Stunde geistlicher Betrachtung und anschließendem Beisammensein bei Brot und Wein.

## Öffnungszeiten unserer Kirchen:

Rehlingen St. Nikolaus zu den Büro-Öffnungszeiten.

Fremersdorf St. Mauritius täglich 09.00 bis 17.00 Uhr

Eimersdorf St. Margareta täglich 08.00 bis 16.30 Uhr

Gerlfangen Kreuzerhöhung täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr

Biringen St. Heinrich täglich 10.00 bis 16.00 Uhr

Oberesch St. Antonius täglich 09.00 bis 17.00 Uhr

## REHLINGEN

### Hauskommunion in Rehlingen

Die Kommunionhelfer machen ihre Termine für die Hauskommunion selbst.

## GERLFANGEN

### Krankenkommunion in Gerlfangen

Diakon Dr. Regentrop macht seine Termine für die Krankenkommunion in Gerlfangen selbst aus.

## FREMERSDORF – EIMERSDORF

### Hauskommunion

Frau Petry bringt am Dienstag, dem 06. Februar die Hauskommunion in Eimersdorf.

Frau Horf bringt am Dienstag, dem 23. Januar die Hauskommunion in Fremersdorf.

## Neujahrsempfang am 20. Januar in Fremersdorf

Zum Jahresauftakt laden wir am 20. Januar ein, im Anschluss an die Vorabendmesse, die vom Gemeinschaftschor wie auch vom Familiengottesdienstkreis mitgestaltet wird, noch ein wenig im Pfarrheim Fremersdorf zusammenzukommen. Wir wollen mit einer kleinen Foto-Ausstellung an das vergangene Jahr erinnern, aber auch in die Zukunft blicken und uns darüber austauschen, was das neue Jahr uns bringen wird. Herzliche Einladung an alle, die sich der Pfarrgemeinde Fremersdorf-Eimersdorf verbunden fühlen!



## Neujahrskonzert am 21.1.2024 in St. Mauritius, Fremersdorf

Herzliche Einladung zum Neujahrskonzert der Spielgemeinschaft Hemmersdorf-Fremersdorf am 21. Januar 2024 um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Fremersdorf. Auf dem Programm stehen u.a. bekannte Titel aus Musicals, Filmmusik und Chanson-Adaptionen. Wir freuen uns, dass der Musikverein wieder in Fremersdorf aktiv ist, und hoffen auf regen Zuspruch.

## BIRINGEN – OBERESCH

### Krankenkommunion

Frau Lauer und Herr Rosche bringen am Donnerstag, dem 01. Februar 2024 ab 16.00 Uhr die Krankenkommunion

### St. Antonius Oberesch

Ein herzliches Dankeschön für den schönen gespendeten Tannenbaum. Danke auch allen, die beim Transport und Aufstellen des Baumes, sowie beim Krippenaufbau geholfen haben. Es ist einfach lobenswert, dass es immer noch Helfer und Spender gibt, denen unsere Kirche mit ihren Traditionen am Herzen liegt. Vielen Dank

*Marlene Lauer*

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Beichtzentrum Saarlouis, St. Ludwig

In Saarlouis, St. Ludwig, ist zu folgenden Zeiten die Möglichkeit zur Beichte gegeben. Die Beichte kann als „Ohrenbeichte“ oder im Rahmen eines Beichtgesprächs abgelegt werden.

*Samstags: 10:00 – 11:00 Uhr*

20.01.2024	Kaplan Johannes Cavellius
27.01.2024	Pastor Bernhard Zöllner
03.02.2024	Pastor Herbert Gräff
10.02.2024	Kaplan Johannes Cavellius
17.02.2024	Pastor Bernhard Zöllner

### Fernsehgottesdienste

jeweils um 09:30 Uhr am:

21.01.: Dominikanerkirche Wien, Österreich (katholisch)

28.01.: Petrikerche, Herford (evangelisch)

04.02.: St. Suitbert, Essen (katholisch)

11.02.: Orthodoxer Gottesdienst

18.02.: Osnabrück (evangelisch)



**Annahmeschluss für den neuen Pfarrbrief (17.02.2024-24.03.2024) ist  
Mittwoch, 31. Januar 2024**



# Newsletter

für den Pastoralen Raum Dillingen

Nr. 1 / 2024 - Neujahr

**Da sein.** | Katholische Kirche  
Pastoraler Raum  
Dillingen



## THEMEN

- Mitarbeiter\*innen stellen sich vor
- Neues aus dem Pastoralen Raum
- Aktionen – Rückblick und Ausblick
- Kontakt

## Vorwort



Liebe Leser\*innen,

mittlen in der Weihnachtszeit und kurz nach dem Jahreswechsel erreicht Sie dieser Newsletter.

Der Pastorale Raum Dillingen besteht nun seit einem Jahr. So langsam, aber sicher nimmt der Pastorale Raum immer mehr Gestalt an. In den letzten Wochen fanden einige gemeinsame Veranstaltungen statt, von denen Sie in diesem Newsletter lesen können.

„Gestalt annehmen“ ... manchmal gibt es Dinge, die unsere menschliche Vorstellungskraft überschreiten. Etwas muss „greifbar“ werden. Es darf nicht abstrakt und theoretisch bleiben, wenn es mit unserer Lebenswirklichkeit zu tun haben soll.

Und genau darauf können wir uns jedes Jahr aufs Neue freuen, das feiern wir an Weihnachten: Gott ist Mensch geworden, er hat für uns Gestalt

angenommen. Wir erinnern uns dankbar an die Geburt Jesu im Stall von Bethlehem und feiern, dass Gott selbst Mensch wurde.

Wir wünschen Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes und gesegnetes Neues Jahr 2024!

*Presse-Team des Pastoralen Raums*

## Mitarbeiter\*innen stellen sich vor

**Melanie Engler, Gemeindeassistentin**

Ich bin 1974 geboren und in Dillingen aufgewachsen. Ich bin verheiratet und lebe mit meiner Familie in Honzrath. Meine beiden Söhne sind 16 und 8 Jahre alt.

Nach dem Abitur habe ich eine Ausbildung zur Sozialversicherungsfachangestellten mit Fachrichtung Krankenversicherung abgeschlossen. Bis zum Beginn meiner Elternzeit habe ich bei einer Krankenkasse in Saarbrücken gearbeitet und war in verschiedenen

Geschäftsstellen im Saarland im Bereich der Kundenbetreuung tätig. In den letzten Jahren meiner Tätigkeit war ich in der Hauptgeschäftsstelle in Saarbrücken, im



Krankengeldfallmanagement eingesetzt. Ich habe sehr gerne Menschen mit ihren verschiedenen Anliegen unterstützt und ihnen in ihren schwierigen Lebenssituationen beratend zur Seite gestanden. Während dieser Zeit habe ich mich in verschiedenen Bereichen, unter anderem in der Natur- und Waldpädagogik weitergebildet.

In meiner Freizeit höre ich sehr gerne Musik, besuche gerne Konzerte verschiedenster Musikrichtungen, ich liebe das Theater und lese

sehr gerne.

Meine theologische Ausbildung habe ich im Rahmen eines Fernstudiums, zunächst noch parallel zu meiner Berufstätigkeit, bei „Theologie im Fernkurs“ an der Katholischen Akademie Domschule in Würzburg absolviert.

Meine praktische Ausbildung begann dann in der Pfarreiengemeinschaft Saarlouis links der Saar. Dort habe ich erste Erfahrungen im Bereich der Gemeindearbeit sowie im Bereich der Krankenhauseelsorge und Altenpastoral im St. Nikolaus Hospital in Wallerfangen gesammelt. Zuletzt war ich im Rahmen des Berufspraktischen Jahres in der Pfarrei St. Maria in Hilbringen eingesetzt. Dort habe ich unter anderem mit viel Freude Religionsunterricht in einer Grundschule erteilt. Zurzeit bin ich in der Grundschule in Siersburg eingesetzt.

Ich freue mich sehr darüber, gemeinsam mit meinen Kolleg\*innen in den nächsten beiden Jahren im Pastoralen Raum Dillingen arbeiten zu dürfen und hier viele Menschen kennenlernen zu dürfen.

#### Susanne Zengerly, Gemeindeferentin



Manchmal kommt es mir deutlich kürzer vor, aber mittlerweile bin ich schon fast 25 Jahre Gemeindeferentin. Seit mittlerweile acht Jahren bin ich in Dillingen, vorher war

ich in Wadgassen und Beckingen tätig.

Aufgewachsen bin ich in Riegelsberg. Ich habe also nur für das Studium in Mainz und das Anerkennungs-jahr in Koblenz das Saarland für einige Jahre verlassen.

Zu meinen Arbeitsschwerpunkten gehören die Kinder- und Jugendarbeit und alles rund ums Thema „Diakonie und Caritas“.

Ich mag die Vielfalt meines Berufs: Kranke besuchen, mit von Armut Betroffenen einen Kaffee trinken und einfach mal zuhören, Sommerfreizeit für Kinder und Jugendliche planen, Jugendgottesdienst feiern, Socialmedia-

Kanäle mit Infos aktualisieren, mit Ehrenamtlichen über Strukturprozesse im Bistum diskutieren, Jugendliche und Erwachsene für das Thema „Kindeswohl“ sensibilisieren, Messdienerpläne erstellen, ... und dabei immer wieder mit dafür Sorge tragen, dass die Frohe Botschaft bei den Menschen „ankommt“.

Mit meinem Mann und meinen beiden Söhnen lebe ich in Haustadt. In meiner Freizeit fahre ich gerne Rad oder gehe wandern. Ich backe lieber als ich koche. Von Frühling bis Herbst bin ich viel im Garten und freue mich über jede Tomate und jede Gurke, die ich ernte.

#### Pater Selva, Kooperator in der PG Dillingen



Ich bin Pater Selvanayagam Arul Selvamani, kurz Pater Selva genannt, ein MSFS Pater aus der Südost Provinz, in Tamilnadu, Indien. Wir sind eine missionarische Kongregation des Hl. Franz von Sales.

Im Jahr 2001 bin ich zum Priester geweiht worden. Bis 2006 war ich tätig als Pfarrvikar und als Akademiedirektor im kleinen Priesterseminar in meiner Heimat.

Von 2007 an für fast zwölf Jahre war ich als Pfarrvikar im Deutschordensmünster St. Peter und Paul, Heilbronn in der Diözese Rottenburg-Stuttgart tätig.

Ab Ende Oktober 2019 war ich wieder in Indien und hatte die gleiche Aufgabe im kleinen Priesterseminar.

Jetzt bin ich ganz froh wieder in Deutschland zurück zu sein und Sie kennenzulernen. Im gemeinsamen Tun vertraue ich darauf, dass wir die Liebe Gottes tiefer erfahren werden. Möge Gott mit seinem Segen bei Ihnen sein.

## Neues aus dem Pastoralen Raum

### Social Media

Der Pastorale Raum Dillingen ist seit seiner Gründung im Januar 2023 auch mit einer eigenen Website im Internet vertreten. Außerdem gibt's Infos zu aktuellen Aktionen und Projekten immer auch im aktuellsten Newsletter. Unser Anliegen ist es, die Infos und Neuigkeiten einem möglichst breiten Publikum zur Verfügung zu stellen.

Deshalb hat der Pastorale Raum seit einiger Zeit auch eine Seite bei Facebook und ein Instagram-Profil. Hier wollen wir noch aktueller und direkter auf anstehende Veranstaltungen hinweisen, Rückblicke auf Vergangenes liefern und einfach über die Geschehnisse im Raum auf dem Laufenden halten. Wir hoffen, dass wir mit dem Social Media-Auftritt unsere Öffentlichkeitsarbeit auf ein noch breiteres Fundament stellen können und freuen uns, wenn Sie uns auf Facebook oder Instagram mal einen Besuch abstatten! Hier können Sie uns finden:



pastoralerraum\_dillingen



Pastoraler Raum Dillingen

### Pfarreiengemeinschaft Rehlingen

Ruhestand Pfarrer Matthias Junk & Vakanzregelung

Zum 01.12.2023 wurde Pfarrer Matthias Junk – Pfarreiengemeinschaft Rehlingen - durch Bischof Dr. Stephan Ackermann krankheitsbedingt in den Ruhestand versetzt. Voraus ging die Verzichtserklärung von Herrn Junk auf das Amt des Pfarrers der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen.

Am 28. Januar 2024 findet um 15:00Uhr eine offizielle Verabschiedung von Herr Pfarrer i.R. Matthias Junk in Rehlingen statt. Nach einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus, wird es auch einen kleinen Empfang im Pfarrheim geben.

In Absprache mit verschiedenen Gremien und Personen hat das Leitungsteam des Pastoralen Raumes die Gestaltung der Vakanz für die Pfarreiengemeinschaft und den Kirchgemeindeverband Rehlingen abgesprochen und bei der Bistumsleitung beantragt.

Herr Pfarrer Ingo Flach wird als Pfarrverwalter in der Funktion Leiter der Seelsorge (Vakanzmodell 2 der Bistumsrichtlinien) durch den Bischof ernannt. Die Vorsitze der Organe, sprich der Kirchengemeindeverbandsvertretung sowie der einzelnen Verwaltungsräte der vier Kirchengemeinden, werden durch ehrenamtliche Personen übernommen. Diese Personen erhalten durch den Generalvikar eine offizielle Beauftragung für ihr Amt.

Durch die anvisierte Fusion der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen zu einer Pfarrei zum 01. Januar 2025 wird diese Vakanzregelung ein Jahr bestanden haben.

Das Leitungsteam und die Mitarbeiter\*innen des Pastoralen Raums Dillingen bedanken sich bei Herrn Pfarrer i.R. Matthias Junk für sein Wirken in der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen und wünschen ihm für seinen Ruhestand alles erdenklich Gute, weiterhin Fortschritte für seine Genesung sowie Gottes Segen.

### Gremien und Organe Pastoraler Raum Dillingen

Für das Jahr 2024 steht im Pastoralen Raum die Bildung der Gremien an. Nachdem zum Jahreswechsel zwei Fusionen von Pfarreiengemeinschaften anstanden und vollzogen wurden, haben wir uns im vergangenen Jahr dazu entschieden die Gremien auf Ebene des Pastoralen Raumes erst 2024 zu bilden. Dies steht nun an und wird z.T. für das erste Halbjahr und teilweise für das zweite Halbjahr in den Blick genommen. Aber um welche Gremien geht es überhaupt:

Für die Pastoralen Räume ist vorgesehen, zwei Gremien und zwei Organe zu konstituieren.

Die Gremien im Pastoralen Raum sind der „Rat des Pastoralen Raums“ und die sogenannte „Synodalversammlung“.

#### *Rat des Pastoralen Raums*

Dieses Gremium ist von seinen Aufgaben her am ehesten mit einem Pfarreienrat zu vergleichen, die gewisse Aufgaben der ehemaligen Dekanatsräte zugeschrieben bekommen hat. Der Rat des Pastoralen Raums setzt sich aus Delegierten der verschiedenen Pastoralen Räte

(Pfarrgemeinderäte der fusionierten Pfarreien & Pfarreienräte der Pfarreiengemeinschaften), dem Leitungsteam, eines/r Vertreters\*in des Caritasverbandes, sowie später auch gewählten Delegierten der Synodalversammlung zusammen. Außerdem können weitere Mitglieder berufen werden.

#### *Synodalversammlung*

Die Synodalversammlung ist ein recht großes Gremium. Hier wird versucht den Pastoralen Raum möglichst in seiner Gänze abzubilden. Zu den Mitgliedern gehören der Rat des Pastoralen Raums, Delegierte von verschiedenen Orten von Kirche, das Leitungsteam des Pastoralen Raums, alle pastoralen Mitarbeiter\*innen, Delegierte der Verwaltungsorgane des Pastoralen Raums, Delegierte der örtlichen Mitarbeitervertretung (wenn vorhanden), Delegierte der Kirchenmusiker\*innen, sowie weitere berufene Mitglieder und engagierte Personen. Der Aufgabenschwerpunkt der Synodalversammlung wird es sein, die verschiedenen Orte und Gruppen zu vernetzen, sich auszutauschen und als Resonanzpartner und Impulsgeber den Rat des pastoralen Raumes zu beraten und somit die pastoralen Planungen, Entwicklungen und Schwerpunkte im Pastoralen Raum Dillingen mitzugestalten. Hierzu wählt die Synodalversammlung, wie oben bereits erwähnt, Delegierte für den Rat des Pastoralen Raums. Eine erste Synodalversammlung planen wir für das zweite Halbjahr 2024 ein.

Neben den beiden Gremien sind für den Pastoralen Raum, welcher als Kirchengemeindeverband (KGV) errichtet ist, zwei Organe vorgesehen, die Verbandsvertretung und der Verbandsausschuss.

#### *Verbandsvertretung KGV Pastoraler Raum*

Der Verbandsvertretung setzt sich aus je einem Mitglied der Verwaltungsräte der einzelnen Kirchengemeinden des Pastoralen Raums zusammen. In den Kirchengemeinden, die bis Ende 2025 fusioniert sind bzw. fusionieren werden, erhöht sich die Anzahl der Stimmen auf die Anzahl der zusammengeschlossenen Kirchengemeinden. In diesem Fall können die Stimmrechte auf eine oder mehrere Personen übertragen werden. Neben diesen Personen hat der Dekan des Pastoralen Raumes, als Mitglied

des Leitungsteams, Sitz und Stimmrecht in der Verbandsvertretung und übernimmt ihren Vorsitz. Der Verbandsvertretung des Pastoralen Raumes obliegt die Beschlussfassung über den Haushaltsplan und über die Jahresrechnung des Kirchengemeindeverbandes. Außerdem entscheidet die Verbandsvertretung zukünftig in welcher Höhe den Kirchengemeinden Mittel aus den Schlüsselzuweisung des Bistums weitergeleitet werden.

#### *Verbandsausschuss KGV Pastoraler Raum*

Der Verbandsausschuss ist im klassischen Sinne die Geschäftsführung des KGV Pastoraler Raum. Er nimmt die die Aufgaben des Verbandes einschließlich der Vermögensverwaltung wahr und vertritt den Kirchengemeindeverband im Rechtsverkehr. Außerdem sorgt er für die Personalplanung sowie die Einstellung und Führung der Angestellten des KGV Pastoraler Raum. Der Verbandsausschuss besteht aus der oder dem Vorsitzenden, der oder dem stellvertretenden Vorsitzenden und drei Mitgliedern der Verbandsvertretung. Die oder der Vorsitzende des Verbandsausschusses wird vom Bischof aus dem Leitungsteam des Pastoralen Raumes bestimmt. Das Leitungsteam kann hierzu einen Vorschlag machen. Die oder der stellvertretende Vorsitzende der Verbandsvertretung ist zugleich stellvertretende Vorsitzende bzw. stellvertretender Vorsitzender des Verbandsausschusses.

Weitere Informationen über die Gremien und Organe des Pastoralen Raumes erhalten Sie auf unserer Homepage oder auf der Homepage des Bistum Trier.

#### **Prävention gegen sexualisierte Gewalt**

Im Pastoralen Raum Dillingen ist die Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt, wie im gesamten Bistum Trier, ein wichtiges Anliegen der Arbeit vor Ort. Dazu gehören u.a. regelmäßige Schulungen sowie die Erstellung von Institutionellen Schutzkonzepten.

Neben den Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften, die bereits ein Schutzkonzept erarbeitet haben bzw. in den letzten Phasen der Erarbeitung ihrer Schutzkonzepte sind, wird es auch ein

Schutzkonzept für die Ebene des Pastoralen Raums Dillingen geben. Eine Arbeitsgruppe um unseren Präventionsbeauftragten, Dekan Olaf Harig, des hat nun mit der Erarbeitung begonnen-Ziel ist es natürlich, wie in den Pfarreien auch, verschiedene Gruppen und Gremien auf Ebene des Pastoralen Raumes in die Entwicklung und Erarbeitung des Konzeptes einzubeziehen bzw. sich Resonanz einzuholen. Die ersten Schritte sind nun gemacht!

Auch im Bereich der Schulungen gibt es eine Entwicklung im Pastoralen Raum Dillingen. Im November hat eine Gruppe von 7 Personen, davon 5 Hauptamtliche sowie 2 Ehrenamtliche, eine Fortbildung als Schulungsleiter\*in für das sogenannte Blended Learning – also eine Mischung aus Präsenz- & Onlineschulung – absolviert. Dieses Schulungsteam hat nun für Januar / Februar mehrere Schulungstermine für die Katechet\*innen der Erstkommunionvorbereitung 2023/2024 sowie der Firmvorbereitung 2024 angesetzt und vorbereitet. Weitere Schulungsangebote für andere Zielgruppen sind in Arbeit.

## Aktionen – Rückblick und Ausblick

### Messdiener\*innen-Nachmittag

Anfang November trafen sich 28 Messdiener\*innen zwischen 9 und 21 Jahren in Nalbach zum ersten gemeinsamen Messdiener\*innen-Nachmittag des Pastoralen Raums. Bei verschiedenen Workshops konnten sich die Kinder und Jugendlichen ausprobieren und gleichzeitig die anderen Messdiener\*innen (besser) kennenlernen. Das Highlight für alle: Bogenschießen mit einem ausgebildeten Bogenschützen. Aber auch die kreativen Angebote, wie meditatives Malen und Segenssprüche-Schilder-Drucken kamen gut an. Wilder zu ging es beim Actionbound durch die Nalbacher Kirche, bei verschiedenen Spielen sowie beim Kuchen- und Pizza-Essen. Überall war eine lebendige Gemeinschaft zu erleben.

Nach dem Nachmittag nahmen noch ein paar Kinder am Dillinger Jugendgottesdienst Meet & Greet teil. Ein perfekter Abschluss!

Der Nachmittag wurde vorbereitet und durchgeführt von den Seelsorger\*innen Silke

Höhne, Carina Rui, Isabelle Sauer, Ralf Selzer und Susanne Zengerly.

### Auftakt Pastoraler Raum Dillingen

„Ebbes Neies?!“ – unter diesem Motto fand am Freitag, den 17. November 2023, der offizielle Auftakt des Pastoralen Raums Dillingen statt. Rund 250 Gläubige haben gemeinsam mit dem Leitungsteam, den Hauptamtlichen aus dem Pastoralen Raum und Weihbischof Franz Josef Gebert den Auftakt mit einem Wortgottesdienst im „Saardom“ - der Kirche Heilig Sakrament - in Dillingen gefeiert. Der Gottesdienst wurde durch eine Chorgruppe unter der Leitung von Kantor Thomas Bernardy und vielen Engagierten mitgestaltet, die während des Gottesdienstes ein persönliches Glaubenszeugnis ablegten und den Anwesenden berichteten, was ihnen am Glauben wichtig ist und was sie gerne von ihrem Glauben weitererzählen. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es bei einem Empfang in der Kirche die Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch untereinander.



[Hier](#) und auf unserer Homepage finden Sie einen Bericht der Bischöflichen Pressestelle zum Auftakt des Pastoralen Raum Dillingen.

### WIR-ZEIT IM ADVENT

125 WIR-ZEIT-Tüten für Familien haben die Seelsorger\*innen Simon Hoffmann, Anna-Lisa Jakoby, Gaby Mertes, Carina Rui und Isabelle Sauer verteilt. Gefüllt waren diese Tüten mit einem Bilderrahmen, der Stück für Stück zur Krippe ausgebaut werden konnte. Und diese Krippe wurde dann von den Familien mit Leben gefüllt. So gab es mal Figuren und Tiere für die Krippe zum Bemalen, mal eine Bastelanleitung

für den Stern von Bethlehem und mal Stroh. In den nächsten Tagen zieht dann bestimmt auch das Jesuskind in die Krippe ein. Zu jedem Material gab es auch einen passenden Gesprächsimpuls für einen besinnlichen und familiären Advent.



Auch beim WIR-ZEIT-Singen ging es besinnlich und familiär zu. Knapp 70 Menschen – Familien und andere Interessierte – haben sich im Kerzenschein versammelt und die St. Johann-Kirche in Dillingen mit ihrem Gesang erfüllt. Thomas Bernardy hatte eine passende Auswahl an Liedern zusammengestellt und die Kinder vom Kinderchor Heilig Sakrament haben mit ihrem Talent dazu beigetragen, dass alle in eine gute Weihnachtsstimmung kamen.

### Firmung im Pastoralen Raum

Von Ende April bis Mitte Mai 2024 werden ca. 220 Jugendliche in den sechs Pfarreiengemeinschaften gefirmt. Aktuell läuft die Firmvorbereitung an. Diese läuft überwiegend in den einzelnen Pfarreiengemeinschaften. Einzelne Seelsorger\*innen öffnen ihre Workshops, Aktionen oder Gottesdienste für Jugendliche aus anderen Pfarreiengemeinschaften.

Im März gibt es dann einen Aktionstag, an dem alle Firmbewerber\*innen aus dem Pastoralen Raum teilnehmen können. Außerdem wird ein Firm-Kompaktkurs in den Osterferien angeboten, der offen ist für alle Firmbewerber\*innen und die Vorbereitung in der jeweiligen Pfarreiengemeinschaft ersetzt. Erste Schritte zu

einer neuen Zusammenarbeit.

### Workshop-Reihe zu den 7 Leitsätzen

Seit Januar 2022 gibt es im Bistum Trier das sogenannte „Rahmenleitbild für die Pfarrei und den Pastoralen Raum“. Dieses Dokument erklärt, wie die Ergebnisse der Bistumssynode vor Ort verbindlich umgesetzt werden können. In sieben Leitsätzen wird beschrieben, von welchen Grundsätzen unser aller Wirken in allen Gruppen und an allen Orten von Kirche in Zukunft geprägt sein soll.



Mit diesen Leitsätzen wollen wir uns näher auseinandersetzen und fragen, welche Auswirkungen sie für das konkrete Handeln und das Miteinander im Pastoralen Raum Dillingen haben.

Ab Februar 2024 bieten Simon Hoffmann und Isabelle Sauer daher eine Veranstaltungsreihe zu diesem Thema an. An sieben Abenden soll jeweils einer der Leitsätze im Mittelpunkt stehen. Die Veranstaltungen richten sich an die Mitglieder der pfarrlichen Gremien, an ehrenamtlich Engagierte und alle Interessierten.

Anmeldungen sind ab sofort per Mail oder

telefonisch bei Isabelle Sauer möglich ([isabelle.sauer@bistum-trier.de](mailto:isabelle.sauer@bistum-trier.de), 015172800364). Sie können sich flexibel sowohl für einzelne Abende als auch für die gesamte Workshop-Reihe anmelden. Nähere Informationen und die jeweiligen Veranstaltungsorte finden Sie in Kürze auf [www.pr-dillingen.de](http://www.pr-dillingen.de).

#### Anmeldung zum Newsletter

Sie wollen zukünftig unseren Newsletter direkt per Mail erhalten? Dann melden Sie sich bei uns an. Einfach eine E-Mail an [dillingen@bistum-trier.de](mailto:dillingen@bistum-trier.de) schreiben und wir nehmen Sie in unsere Verteilerliste auf.

### Kontakt zum Büro PastR Dillingen

**Da sein.** | Katholische Kirche  
Pastoraler Raum  
Dillingen



Saarstraße 45 | 66763 Dillingen/Saar |  
Telefon: 06831 - 707720

[dillingen@bistum-trier.de](mailto:dillingen@bistum-trier.de)

### Kontakt zu den Mitarbeiter\*innen



[Pastoraler Raum Dillingen: Mitarbeiter\\*innen PastR  
Dillingen \(pr-dillingen.de\)](mailto:dillingen@bistum-trier.de)

#### IMPRESSUM

**Ausgaben:** ca. 6 Mal im Jahr  
**Preis:** gratis  
**Herausgeber:** KGV Pastoraler Raum Dillingen  
vertreten durch den Vermögensverwalter Dekan Olaf Harig  
Saarstraße 45 | 66763 Dillingen/Saar  
[www.pr-dillingen.de](http://www.pr-dillingen.de) | email: [dillingen@bistum-trier.de](mailto:dillingen@bistum-trier.de)  
**Redaktion:** Simon Hoffmann, Carina Rui, Isabelle Sauer, Susanne Zengerly  
*Kontakt zur Redaktion:* [presse-dillingen@bistum-trier.de](mailto:presse-dillingen@bistum-trier.de)  
**Texte/Bilder:** privat, wenn nicht anders angegeben

## Impressum Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaften Rehlingen und Siersburg

### Ausgaben

ca. 13-mal im Jahr Preis: 1,00 €/ Einzelexemplar  
10,00 €/ Abonnement pro Jahr

### Herausgeber

Rehlingen: Auflage: 1075 Exemplare Siersburg: Auflage: 610 Exemplare  
Kath. Pfarreiengemeinschaften Rehlingen und Siersburg, Beckinger Str. 23.  
66780 Rehlingen, Dechant-Held-Str. 1, 66780 Siersburg

### Redaktion

Pfarrer Ingo Flach, Gemeindefereferent Ralf Selzer in Zusammenarbeit mit den  
Pfarrbüros Rehlingen, Siersburg, Hemmersdorf und Gerlfangen

### Texte/Bilder

Redaktionsteam, Image, private Bilder

Für unverlangt eingesendete Manuskripte gibt es keine Gewähr. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.

Foto: Michael Tillmann



## Eine Fastenampel

Eine Fußgängerampel. Außer Betrieb. Eindeutig defekt. Zwei Lichter mit Kunststoff abgedeckt, das dritte fehlt. Zunächst eine Gefährdung im Straßenverkehr, da ein sicheres Überqueren der Straße nicht gewährleistet, höhere Aufmerksamkeit notwendig ist.

Für mich ein Symbolbild für die Fastenzeit, eine Fastenampel, wenn Sie möchten. Eine Fastenampel, die weit über die Fastenzeit hinausreicht. Ihre Aussage

lässt sich in einem Satz sagen: Wenn es kein Rot und kein Gelb gibt, dann kann es auch kein Grün geben. Wenn es im Leben keine Grenzen gibt – ich glaube, das Wort „Grenze“ wird eher akzeptiert als das Wort „Verbot“, obwohl es in diesem Fall das Gleiche ist – wenn es keine Grenzen gibt, dann kann es auch kein Vorwärts, kein Weiter geben. Und wenn es kein Innehalten gibt, keine Zeit fürs Nachdenken (Gelb), dann kann es auch keinen sicheren Zukunftsweg geben. Gelb ist ja nicht die Aufforderung, noch mal Gas zu geben, sondern die Ansage, vom Gas runterzugehen.

Es gibt – glaube ich – viele Lebensbereiche, in denen die Beachtung der Fastenampel für einen sicheren Lebensweg eine große Hilfe ist. Im Bereich der eigenen Gesundheit, beim Umweltschutz, im Miteinander und auch in der Beziehung zu Gott.

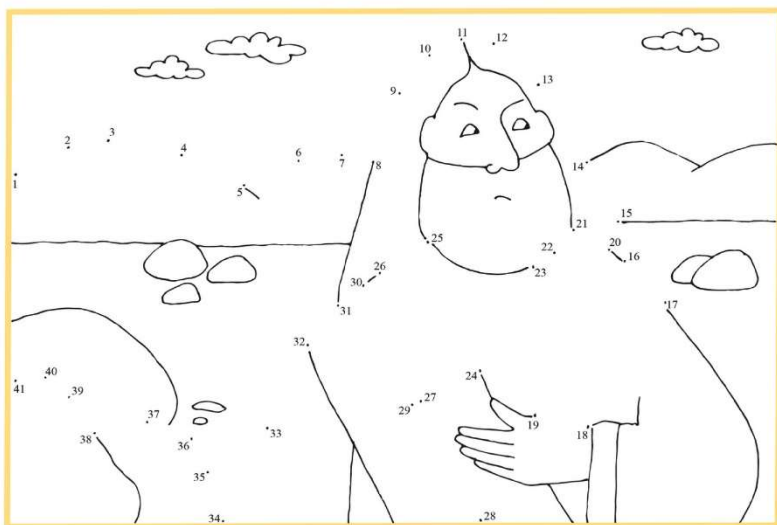
Ich brauche Grenzen zu meinem Glück. Ich brauche rote Ampeln. Und weil ich mir manche Grenze nicht selbst setze – sei es aus Unkenntnis, aus Bequemlichkeit oder warum auch immer – ist es gut, dass Gott Grenzen setzt. Und die Fastenzeit ist quasi die Gelbphase im Kirchenjahr: Runter vom Gas, schauen, welche Gefährdungen es gibt, innehalten, bevor es weitergeht.





Mit dem Aschermittwoch beginnt die vierzig-tägige Fastenzeit, an deren Ende wir Ostern feiern. Wir fasten, um uns auf die Auferstehung Jesu vorzubereiten. Doch warum ist die Fastenzeit vierzig Tage lang? Weil uns die Evangelien davon erzählen, dass auch Jesus – bevor er anfing, den Menschen von Gott zu erzählen und Kranke zu heilen – vierzig Tage in die Wüste ging und dort fastete. Eine Wüste gibt es in unserem Land nicht, auf etwas verzichten können wir trotzdem. Und wir können vielleicht jeden Tag oder einmal in der Woche einen ruhigen Ort aufsuchen, um über uns und über Gott nachzudenken. Zum Beispiel über die Frage,

was wir den Tag oder die Woche falsch gemacht haben, was nicht so gut war. Nicht alles, was wir machen, ist immer okay. Denn die Bibel erzählt weiter, dass Jesus nach den vierzig Tagen vom Teufel versucht wurde. Der Teufel, das war für ganz lange Zeit eine Person, die nur Böses will und die Menschen in Versuchung bringen will, das Böse zu tun. Wie bei Jesus. Doch Jesus widersteht dem Teufel und jagt ihn davon. Heute fällt es vielen schwer, an eine Person des Teufels zu glauben. Doch damit ist das Böse ja nicht aus der Welt. Jeder Mensch ist fähig, Böses zu tun, und manchmal braucht es viel Kraft dem zu widerstehen.



# Fantastische Welt der Bibel

Im Alten Testament steht die Geschichte einer Gottesbegegnung, die sich wirklich fantastisch anhört. Moses, der später das Volk Israel aus Ägypten herausführen wird, weidet in der Wüste seine Schafherde. Auf einmal sieht er einen Dornbusch, der brennt, aber nicht verbrennt. Das macht Moses natürlich neugierig und er möchte sich den Dornbusch ansehen. Als er näherkommt, hört er eine Stimme: „Komm nicht näher heran! Leg deine Schuhe

ab; denn der Ort, wo du stehst, ist heiliger Boden. Ich bin der Gott deines Vaters, der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs.“ Gott selbst spricht Moses an. Klar, dass dieser erst einmal etwas Angst hat. Doch Gott beruhigt und gibt Moses einen wichtigen Auftrag: Er soll nach Ägypten gehen und das Volk Israel, dem es dort sehr schlecht geht, im Namen ihres Gottes aus dem Land herausführen. Daraufhin fragt Moses Gott nach seinem

Namen, und Gott antwortet: „Ich bin, der ich bin“ oder: „Ich bin, der ich da bin“. Gott ist der, der für uns da ist; der sich um uns kümmert. Und er begegnet den Menschen auf ganz unterschiedlichen, auch fantastischen Wegen.  
Lösung: Die Flamme findest du im Ohr des



rechten Schafes.

## Pfarrei Niedtal

### Katholische Öffentliche Bücherei Siersburg – Pfarrheim



<b>Ausleihzeiten</b>	Samstag	16.00 - 18.00 Uhr
	Mittwoch	16.00 - 19.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

e-Mail: [buecherei@koeb-siersburg.de](mailto:buecherei@koeb-siersburg.de)

Homepage der Bücherei: [www.koeb-siersburg.de](http://www.koeb-siersburg.de)

### Bücherei Niedaltdorf

<b>Ausleihzeiten</b>	Sonntag	30 Minuten nach dem Hochamt
----------------------	---------	-----------------------------

### Spendenkonto Siersburg

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE30593501100087005286

Initiative Grenzenlos Miteinander – Kreissparkasse – Konto Nr.  
DE39593501100370050833

### Spendenkonto Hemmersdorf

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE87593501100036056174

### Spendenkonto Fürweiler

Vereinigte Volksbank e.G. Saarlouis-Sulzbach/Saar - Konto-Nr.  
DE95590920006811120209

### Spendenkonto Niedaltdorf

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE28593501100040360059

## Pfarreiengemeinschaft Rehlingen

### Pfarrbücherei Rehlingen

<b>Öffnungszeiten</b>	Mittwoch	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
	Sonntag	11.00 Uhr – 12.00 Uhr
	In den Schulferien geschlossen	

### Pfarrbücherei Fremersdorf

<b>Öffnungszeiten</b>	Samstag	18.30 Uhr – 19.30 Uhr
	Sonntag	11.00 Uhr – 11.45 Uhr
	In den Schulferien geschlossen	

### Kindertageseinrichtungen

#### Rehlingen

Kinderhaus St. Nikolaus  
06835/1696

#### Fremersdorf

Kindergarten St. Mauritius  
06861/5965

### Bankverbindungen

<b>St. Nikolaus</b> , Kreissparkasse Saarlouis	DE98593501100021110895
<b>St. Mauritius</b> , Kreissparkasse Saarlouis	DE46593501100053331351
<b>Kreuzerhöhung</b> , Kreissparkasse Saarlouis	DE72593501100034392118
<b>St. Heinrich</b> , Kreissparkasse Saarlouis	DE28593501100034392134

### **Pfarrbüro der Pfarrei Niedtal**

*Pfarrer Ingo Flach / Gemeindeferent Ralf Selzer /Diakon Ulrich Bruch  
Pfarrsekretärin Birgit Molitor*

*Dechant-Held-Straße 1, 66780 Siersburg, Telefon: 06835/2366 Fax:06835/67062*

*e-Mail: pfarrei-siersburg@web.de*

*Homepage der Pfarreiengemeinschaft: [www.pg-siersburg.de](http://www.pg-siersburg.de)*

#### **Öffnungszeiten**

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr  
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 11.30 - 13.00 Uhr  
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

### **Pfarrbüro Hemmersdorf**

*Pfarrsekretärin Heike Mansion*

*Gemeindeassistentin Melanie Engler*

*Niedaltdorfer Str. 35, 66780 Hemmersdorf*

*Telefon: 06833/305 - e-Mail: [pfarramt.hemmersdorf@t-online.de](mailto:pfarramt.hemmersdorf@t-online.de)*

#### **Öffnungszeiten**

Montag 09.00 - 13.00 Uhr  
Dienstag 14.30 - 17.30 Uhr  
Donnerstag 12.00 - 14.00 Uhr

### **Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen**

*Pfarrer Matthias Junk / Vertretung: Pfarrer Ingo Flach /  
Gemeindeferent N.N.*

*Pfarrsekretärin Alexandra Groß*

*Beckinger Str. 23, 66780 Rehlingen, Telefon: 06835/3320*

*e-Mail: [pfarre-rehlingen@gmx.de](mailto:pfarre-rehlingen@gmx.de)*

*[www.facebook.com/pgrehlingen/](http://www.facebook.com/pgrehlingen/) [www.instagram.com/pg\\_rehlingen/](http://www.instagram.com/pg_rehlingen/)*

#### **Öffnungszeiten**

Montag 08.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

### **Pfarrbüro Gerlfangen**

*Pfarrsekretärin Heike Mansion*

*Keltenstr. 25, 66780 Gerlfangen, Telefon: 06833/739*

*e-Mail: [pfarramt-gerlfangen@t-online.de](mailto:pfarramt-gerlfangen@t-online.de)*

#### **Öffnungszeiten**

Montag 15.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Freitag 09.00 – 11.00 Uhr